

Pressemitteilung



13. Oktober 2017

Innogy-Klimaschutzpreis 2017 verliehen

Der Klimaschutzpreis wird in der Gemeinde Anröchte seit vielen Jahren vergeben. 2017 erfolgt die Vergabe erstmals unter dem neuen Firmennamen des Geldgebers: Innogy (früher RWE). Der Preis würdigt Leistungen, die in besonderem Maß zur Erhaltung natürlicher oder zur Verbesserung ungünstiger Umweltbedingungen in einer Kommune beitragen, in der Gemeinde Anröchte mit insgesamt 1.000 Euro. Daneben erhalten die Preisträger eine Urkunde für ihren Einsatz für die Umwelt.

Der Klimaschutzpreis 2017 geht dieses Jahr an drei Empfänger:

TUS 06 Anröchte
Schützenverein Robringhausen
Förderverein Waldfreibad

Die Urkunden überreichten Bürgermeister Alfred Schmidt sowie Innogy Kommunalbetreuer Uwe Varlemann anlässlich einer kleinen Feierstunde im Rathaus.

Bürgermeister Alfred Schmidt bedankte sich bei den Preisträgern für das Engagement und hofft auf möglichst viele Nachahmer im nächsten Jahr.

Die Innogy SE wird – so war den Worten des Kommunalbetreuers zu entnehmen - aufgrund der guten Resonanz und Akzeptanz in den vergangenen Jahren auch in den nächsten Jahren wieder gemeinsam mit der Gemeinde Anröchte den Klimaschutzpreis ausloben.

Ihre Ansprechpartnerin im Rathaus: Frau Daniela Bast, Tel. 02947/888-604, E-Mail: d.bast@anroechte.de

V.i.S.d.P.: Gemeindeverwaltung Anröchte, Hauptstraße 74, 59609 Anröchte,
Tel.: 02947/888-0; Fax: 02947/888-180; e-Mail: post@anroechte.de; Internet: www.anroechte.de

PM_Klimaschutzpreis 2017 verliehen